

GAUTURNFEST 2010 IN GAIMERSHEIM

„Die Fußballwelt blickt dieser Tage nach Südafrika, die Turnwelt schaut nach Gaimersheim“, so eröffnete der Moderator das 44. Gauturnfest im Turngau Donau-Ilm! Knapp 500 Aktive von 5 bis 50 Jahren waren am vergangenen Wochenende in Gaimersheim am Start.

Die Teilnehmer wollten den Sport nicht nur als Zuschauer vor dem Fernsehgerät erleben, sondern sich selbst aktiv mit anderen messen. Die Verantwortlichen vom Turngau hatten dafür vom Breitensport bis zum Spitzensport ein breites Angebot ausgeschrieben, das von 16 Vereinen gerne angenommen wurde.

Der ausrichtende Verein, die Turnabteilung des TSV Gaimersheim hatte wiederum für einen reibungslosen Ablauf gesorgt und war mit 100 Startern nicht nur der teilnehmerstärkste, sondern mit 17 Siegen auch der erfolgreichste Verein. Gewohnt stark war auch wieder der TSV Jetzendorf mit zehn ersten Plätzen und vier Mal auf Platz 1 kamen der FC Gerolfing, der MTV Ingolstadt und der SV Stammham. Weitere Siege erkämpften sich der PSV Eichstätt, der VfB Zandt und auch der SV Eitensheim, TSV Großmehring, SV Zuchering, MTV Pfaffenhofen und der TSV Kösching konnten einen Sieg feiern.

Der klassische Turnfestwettkampf ist der Gerätturn-Vierkampf. Die Sieger der verschiedenen Altersklassen hießen hier Florian Weisbrod und Niklas Bibberger vom TSV Gaimersheim, sowie Philipp Fischer und Juri Ziegltrum vom TSV Jetzendorf. Bei den Turnerinnen siegten in den älteren Jahrgangsstufen Laila Schmidt, Angela Salewski und Jana Gumenjuck vom MTV Ingolstadt, Klara Pelzl und Sophia Gah vom TSV Gaimersheim gewannen jeweils mit großem Vorsprung ihre Wettkampfklassen.

Beliebt ist auch der gemischte Wettkampf, bei dem man 2 Geräte durch zwei leichtathletische Disziplinen ersetzen kann. Hier hatten die Nase vorn: Nicolai Wolf und Martin Pfersich vom TSV Gaimersheim, Nico Handwerker vom TSV Kösching und Nico Mair vom TSV Jetzendorf. Die Siegerinnen im gemischten Wettkampf weiblich hießen Alexandra Trox, Christina Schleibinger und Sophia Riedmair von Jetzendorf, Sofie Obermeier vom TSV Gaimersheim und Emma Pollinger vom MTV Ingolstadt.

Den Einstieg in das leistungsorientierte Gerätturnen schafft die Talentiade, bei dem die 5 – 8 jährigen Nachwuchsturner und –turnerinnen gezielt an die Wettkampfübungen herangeführt werden. Bei den Jungs gingen alle Siege an die Nachwuchsturner aus Gaimersheim. In der Altersklasse 6 siegte Niklas Hübner, Noel Neuhold gewann in der AK 7 und Paul König in der AK 8. Die Erstplatzierte in der AK 6 weiblich war Emma Mosburger und in der AK 7 Lucia Meneses-Volmer, beide vom TSV Gaimersheim, Luisa Limmer von Jetzendorf siegte in der AK 8.

Auch die Gaimersheimer Kunstturner und die Jetzendorfer Kürmannschaft demonstrierten ihr Können und die zahlreichen Zuschauer staunten über die hohen Schwierigkeiten wie den Doppelsalto als Abgang vom Reck. Als Sieger gingen hier Manuel Neumeier (AK 9), Jan Lederer (AK 11) und Lenzi Fassl (Kür Männer) hervor.

Das Turnen nicht nur was für Kinder und Jugendliche ist, zeigten einige Erwachsene und demonstrierten auch mit 40+ und 50+ noch hervorragende Turnübungen. Sieger waren alle – Susanne Glaser, Manfred Mair, Rudi Schuhmann und Rudi Limmer.

Für die Turner, die sich nicht an die olympischen Geräte herantrauten, wurde auch wieder ein Leichtathletik-Dreikampf angeboten. Die Teilnehmer ließen sich trotz leichtem Regen nicht davon abhalten, tolle Leistungen zu zeigen. Die Sieger kamen vom FC Gerolfing (Johannes + Lukas Achhammer, Thomas Müller, Anna Müller), TSV Gaimersheim (Marius Kühne, Alexandra Brandl, Sherin Dawoud), PSV Eichstätt (Peter Wittmann, Sophie Eckl) und TSV Großmehring (Katharina Meier).

Beliebt war auch wieder der Breitensportwettkampf „Gerätebahnen“, bei dem 160 Kinder, aufgeteilt in Teams zeigten, was in den Turnstunden gelernt wurde. Hier dominierte der SV Stammham mit 4 Siegen, der VfB Zandt mit 2 und der SV Eitensheim und SV Zuchering mit jeweils einem 1. Platz.



NACHWUCHSTURNER IM EINSATZ





WEITERE BILDER UNTER www.tsv-gaimersheim.de

-> Turnen

